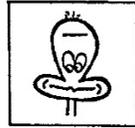




EUMEL-POST



Nr. 112 – März 2016
<http://www.eumelachim.de>
EMattern@t-online.de

Grüße zum neuen Jahr, die uns nach „Redaktionsschluss“ der letzten Ausgabe erreichten:

Georg Eberle aus Lahnstein wünscht allen EUMELN alles Gute zum neuen Jahr. Er ist immer über unsere Aktivitäten informiert, da er regelmäßig die EUMEL-POST liest. Gleichzeitig attestiert er uns, dass wir nach wie vor ein toller Verein sind, den es leider in Lahnstein nicht gibt.

Wir haben wieder einen Sachsen-EUMEL:

Dieter Heitkamp wohnt seit dem 1.11.2015 in Leipzig, da sein Sohn Sven, der in Leipzig als Journalist tätig ist, die Eltern gern in seiner Nähe haben möchte. Dieter wünscht ebenfalls allen EUMELN ein gutes neues Jahr und lässt herzlich grüßen.

Peter Zimmermann aus Singen konnte aus familiären Gründen erst verspätet seine Weihnachts- und Neujahrsgrüße übermitteln. Sein Sohn ist Ende des letzten Jahres von Kanada in die Schweiz umgezogen und hat ihn und seine Frau während des Umzuges sehr in Anspruch genommen.

Erster Sportabend im neuen Jahr: Am 8. Januar 2016 fand der erste Sportabend im Jahre 2016 statt. 26 Eumel waren erschienen, um nach den Festtagsessen die Figur wieder etwas auf „Vordermann“ zu bringen. Nach den besten Wünschen für das neue Jahr von **Harry** und **Gerd** gaben sich



die EUMEL für das obligatorische Jahresanfangsfoto auf die Tribüne. Sehr erfreulich war, dass alle EUMEL in den traditionellen gelben Trikots erschienen waren! **Erhard Mattern**

Kohltour- und Pinkeltour 2016: Aus organisatorischen Gründen fand die diesjährige Kohl- und Pinkeltour bereits am 15. Januar, dem eigentlich erst 2. Sportabend im neuen Jahr statt. Es hatten sich bei unserem Organisator **Manni** 30 EUMEL angemeldet, von denen einer aus Krankheitsgründen abgesagt hatte, ein weiterer ohne Absage nicht erschien. Der Begrüßungsschluck am Treffpunkt beim Rathaus durfte natürlich ebenso nicht fehlen wie das obligatorische Gruppenbild vor der Sparkasse.

Manni führte die Gruppe dann in Richtung Bahnhof, auf die andere Seite der Eisenbahn und auf einem kleinen Umweg in die Friedrichstraße. Dort hatte **Rolf Endruschat** zu einem Umtrunk und Besichtigung seines Radiomuseums und seiner Modell-Eisenbahnanlage eingeladen. In 6er-



Gruppen führte Rolf die EUMEL zunächst in sein Radio-Museum und zeigte dort eine erlesene Auswahl alter „Dampf radios“. Einige Typen waren den älteren EUMELN noch aus eigener Nutzung bekannt, doch Rolf zeigte auch viele weniger bekannte Exponate. Sehr stolz führte er dann seine Modell-Eisenbahnanlage vor, die allgemeines Staunen hervorrief. In jahrelanger Sammelleidenschaft und Bastelarbeit hat er sich eine Anlage gebaut, die eigentlich keine Wünsche mehr offenlässt. So wie wir Rolf kennen, wird er aber weiter an seiner Anlage basteln und sie mit zusätzlichen Zügen und Waggons erweitern. Nach der Besichtigung und der

„Stärkung“ ging es dann weiter über die Borsteler Landstraße, An der Eisenbahn, über die Holzbrücke, durch das Schulgelände und Bergstraße hin zum „KASCH“, dem Kohl- und Pinkel-Lokal. Dort trudelte dann auch noch ein weiterer EUMEL ein, der den Termin total verpennt hatte und erst nach einem Anruf im Eiltempo zum Essen erschien. Mit großem Hallo wurde **Klaus-Peter Stobbe** begrüßt, der trotz seines Gesundheitszustands an dem traditionellen Kohl-Essen teilnehmen wollte. **Manni** begrüßte dann nochmals alle EUMEL und hoffte auf einen geselligen Abend bei Speis und Trank. EUMEL-Chef **Gerd** bedankte sich anschließend im Namen der Teilnehmer bei **Manni** für die abermalige gute Organisation. Dieser Dank wurde von den EUMELN mit großem Beifall quittiert. Inzwischen waren die ersten Getränke geordert und das Essen wurde aufgetragen. Mit großem Appetit machten sich die EUMEL über Kohl und Pinkel, Kassler, Speck und Kochwurst her und ließen es sich schmecken. Auch in diesem Jahr gab es an der Qualität des Essens nichts auszusetzen. Nachdem alle gesättigt waren wurde es „ernst“, denn es musste eine neue Majestät gekürt werden. Ein Gremium, bestehend aus früheren Kohlkönigen, zog sich zurück, um über die Krönung des Kohlkönigs 2016 zu beraten. **Hajo** als letztjähriger Würdenträger ergriff dann das Wort und betonte, dass ihm das Amt viel Freude bereitet hat, da er, besonders oft von **Gunnar**, untertänig mit Majestät angeredet wurde. Mit 2 Gedichten beendete Hajo seine kleine Rede und gab als Ausstand eine Runde „Roten“ aus. Nach dem EUMEL-TUSCH, wie immer von Harry zelebriert, begab er sich auf die Suche nach einem würdigen Nachfolger. Es fielen ihm einige Namen ein, die aber bereits alle König waren. Besonders nannte er **Helmut**, der bereits vor 34 Jahren Kohlkönig war und so der älteste noch sportlich aktive ehemalige König ist. Auch nannte er Raimund, den großen Musiker, der sicher nicht nur dirigieren, sondern auch regieren könnte, aber er gab ihm noch etwas Zeit, um sich bewähren zu können. Jetzt kam er bei einem EUMEL an, von dem gesagt wird: „Beim Fußball kommt an ihm keiner vorbei“. Das konnte ja nur unser **Erwin** sein, der unter großem Beifall zum **Kohlkönig 2016** ausgerufen und mit dem Fressorden dekoriert wurde. Erwin war ganz gerührt und konnte sich nur noch herzlich



bedanken für die große Ehre, die ihm zuteil wurde. Auch seine Runde ließ nicht lange auf sich warten, und auch für ihn gab es den obligatorischen EUMEL-TUSCH.

Besonders muss erwähnt werden, dass **Manni** das alte „EUMEL-Lied“ ausgegraben hatte, das Jürgen Wehmeyer einst nach der Melodie „Wenn wir erklimmen ...“ neu getextet hatte. Dieses Lied wurde angestimmt und mit Klavierbegleitung (**Raimund**) von allen EUMELN kräftig und gut mitgesungen.

In gemütlicher Runde wurden dann von mehreren EUMELN amüsante Witze, Verse von Heinz Erhard und andere Döntjes vorgetragen. Abschließend ist festzustellen, dass auch diese Kohl- und Pinkeltour wieder viel Spaß gemacht hat und ein voller Erfolg war. Danke **Manni** für die Organisation!

Erhard Mattern

Trimmwettkampf am 19.02.2016 in Etelsen: Nachdem **Harry** im letzten Jahr nach 25jähriger Tätigkeit als Kreis-Männerturnwart zurückgetreten war, wurde der bisheriger Vielseitigkeits-Wettkampf in diesem Jahr in geänderter Form als Trimmwettkampf ohne Bekanntgabe der Übungen ausgeschrieben. Der TSV Etelsen hatte die Ausrichtung übernommen. Leider wurde dieser Wettkampf von der „Fachwartin für Erwachsene“ des Turnkeises Verden eine Woche vor dem Wettkampftermin **abgesagt**, da sich nicht genügend Teilnehmer/Vereine gemeldet hatten und der TSV Etelsen außerdem personelle Schwierigkeiten hatte. Schade!!!

Erhard Mattern

Veränderungen an der Spitze der Turnabteilung: Nach siebenjähriger Tätigkeit als Vorsitzender der größten Abteilung im TSV Achim 1860 stand unser **EUMEL Karl-Dietrich Schultz** in diesem Jahr für eine weitere „Amtsperiode“ in der Turnabteilung nicht mehr zur Verfügung. Im Rahmen der Vorstandsentslastung würdigte **Horst Kunke** die bisher geleistete Arbeit von **Karl-Dietrich** und die der 2. Vorsitzenden **Lina Voß**, die ebenfalls für eine erneute Wahl nicht mehr zur Verfügung stand. **Maren Händel (1. Vors.)** und **Timo Böhm (2.Vors.)** bilden nunmehr das Duo an der Spitze der Turnabteilung.

Erhard Mattern

Die nächsten Termine: 11. Juni 2016: Volleyball-Mix-Turnier.

17. Juni 2016 Radtour vor den Ferien

(Treffpunkt um 17:30 Uhr vor dem Rathaus)